

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 50 (1988)

Heft: 4

Rubrik: SVLT

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

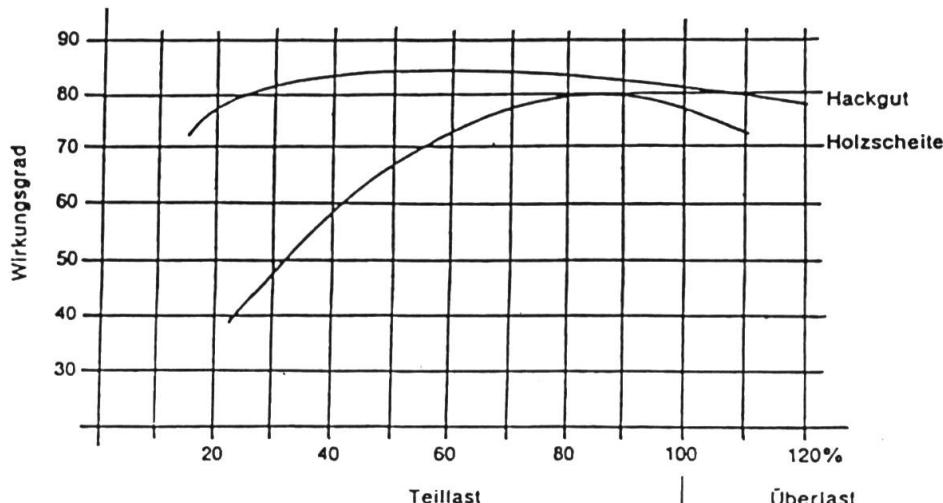
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



4: Wirkungsgradvergleich Hackgut – Holzscheite. Im Gegensatz zur Stückholzfeuerung ermöglicht eine Hackschnitzelheizung auch im Teillastbereich einen gleichbleibend guten Wirkungsgrad. Durch Zuschalten eines Speichers bei Stückholzfeuerungen kann der gleiche Effekt erreicht werden.

unter 70% oder besser noch höher – liegen.

Eines darf nicht vergessen werden, je besser der Nutzungsgrad ist, desto weniger Holz als Brennmaterial wird benötigt. Bei der Holzfeuerung muss also noch einiges getan werden, damit man von optimalen Lösungen sprechen kann.

Um auf den bequemen Knopfdruck zurückzukommen, heutzutage und vermutlich auch in Zukunft wird jedes Holzfeuerungssystem in der Handhabung einen grösseren Aufwand bedingen als die Ölheizung. Es sind aber Steuerungseinrichtungen, Vorratsbehälter, Speicheranlagen usw. auf dem Markt, die

eine Holzfeuerung sehr komfortabel gestalten.

Rechenschaft geben wird man sich auch über die Lager- und Transportmöglichkeiten. Dem geringen Volumen bei gleichem Energieinhalt von Erdöl steht die im Bezug auf die Gewässergefährdung problemlose Lagerung von Holz, sei es als Stückholz, sei es als Schnitzel gegenüber. Durch die Möglichkeit der «Grünverfeuerung» von Schnitzeln wird wiederum eine Verminderung des Lagerraums erreicht.

Die Themen Energiegewinnung und Energieeinsparung sind überaus vielschichtig. Ein sehr kleines, für die Nutzung unserer Wälder aber sehr wichtiges Segment machen davon die technisch verbesserten Holzfeuerungssysteme aus. Im Falle der Planung einer neuen Feuerungsanlage lohnt es sich jedenfalls, sich mit der Materie eingehend zu befassen und die Fachleute zu konsultieren.

SVLT

SVLT-Weiterbildungszentrum 1 5223 RINKEN AG Tel. 056 - 41 20 22

Datum:	Art der Kurse:	Kurstyp:	Anzahl Tage:
1988			
21. 3.–25. 3.	Transporter, Zweiachsmäher, Bergmäher und Mähwerke: Unterhalt	A 3	5
neu: 21.–25.3.	Elektroschweissen mit Auftrag-, Reparatur- u. Schutzgassschweissen	M2V	5
28. 3.–31. 3.	Mähdrescher: Einführung für Fahrer in Technik und Unterhalt	A 5	4

Luft-Luft-Wärmepumpe oder Luftentfeuchter-Wärmepumpe

Anlässlich der SVLT-Vortragstagung vom 18. Dezember 1987 in Weinfelden entspann sich um die Definition der beiden erwähnten Begriffe eine Diskussion. Die Eidg. Forschungsanstalt Tänikon, die wir anschliessend um eine Definition der beiden Begriffe ersucht haben,

teilt uns mit, dass die Funktion der Luft-Luft-Wärmepumpe im FAT-Bericht Nr. 324 ausführlich beschrieben sei, sodass sich diesbezügliche weitere Erklärungen erübrigen. Dieser Bericht wurde in Nr. 14/87, Seite 15 der «Schweizer Landtechnik» veröffentlicht. Interessierte Leser

finden also dort bzw. im FAT-Bericht die nötigen Informationen.

Eine genaue Beschreibung der Luftentfeuchter-Wärmepumpe ist zu einem späteren Zeitpunkt in Zusammenhang mit der Veröffentlichung der Messresultate dieses Gerätes vorgesehen.
W. Bühler